

## SICHERHEITSDATENBLATT PRO127 PROCLEAN FLUX REMOVER EU AEROSOL

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 453/2010  
Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname PRO127 PROCLEAN FLUX REMOVER EU AEROSOL  
Produkt Nr. MCC-PRO127

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Reiniger.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Kontaktperson techsupport@microcare.com  
Hersteller MICROCARE CORPORATION  
595 John Downey Drive  
New Britain, CT 06051  
United States of America  
CAGE: OATV9  
Tel: +1 860-827-0626  
Fax: +1 860-827-8105  
techsupport@microcare.com

#### 1.4. Notrufnummer

0032-2-251-95-05 (9 AM - 5 PM, Mon- Fri)

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (EG 1272/2008)

Physikalische und chemische Gefährdungen	Flam. Aerosol 1 - H222
Für Menschen	Eye Irrit. 2 - H319; STOT Single 3 - H336
Für Umwelt	Nicht eingestuft.

Einstufung (1999/45/EWG) Xi;R36. F;R11. R67.

#### **Für Menschen**

Spritzer in die Augen können Rötungen und Reizungen verursachen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vgl. Abschnitt 11 für weitere Informationen über die Gesundheitsgefahr.

#### **Für Umwelt**

Das Produkt enthält flüchtige organische Verbindungen, die zur photochemischen Ozonbildung beitragen können.

#### **Physikalische und chemische Gefährdungen**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Beschriftung Gemäss (Eg) Nr. 1272/2008



Signalwort

Gefahr

**PRO127 PROCLEAN FLUX REMOVER EU AEROSOL****Gefahrenhinweise**

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise**

P210	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.
P305+351+338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P313	Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P501	Inhalt/Behälter ... zuführen.

**Zusätzliche Sicherheitshinweise**

P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P264	Nach Gebrauch ... gründlich waschen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+340	BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P337	Bei anhaltender Augenreizung:
P403+233	Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P410+412	Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 ° C aussetzen.

**2.3. Sonstige Gefahren****ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN****3.2. Gemische**

<b>ETHANOL</b>	<b>30-60%</b>
CAS-Nr.: 64-17-5	EG-Nr.: 200-578-6
Einstufung (EG 1272/2008) Flam. Liq. 2 - H225	Einstufung (67/548/EWG) F;R11
<b>METHANOL</b>	<b>1-5%</b>
CAS-Nr.: 67-56-1	EG-Nr.: 200-659-6
Einstufung (EG 1272/2008) Flam. Liq. 2 - H225 Acute Tox. 3 - H301 Acute Tox. 3 - H311 Acute Tox. 3 - H331 STOT Single 1 - H370	Einstufung (67/548/EWG) F;R11 T;R23/24/25,R39/23/24/25
<b>PROPAN-2-OL</b>	<b>30-60%</b>
CAS-Nr.: 67-63-0	EG-Nr.: 200-661-7

**PRO127 PROCLEAN FLUX REMOVER EU AEROSOL**

Einstufung (EG 1272/2008)	Einstufung (67/548/EWG)
Flam. Liq. 2 - H225	F;R11
Eye Irrit. 2 - H319	Xi;R36
STOT Single 3 - H336	R67

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

**Zusammensetzungsbemerkungen**

Die dargestellten Daten entsprechen den jüngsten EU-Richtlinien.

**ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Informationen**

Nass gewordene Kleidungsstücke sofort entfernen. Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

**Einatmen**

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei Atemnot kann korrekt ausgebildetes Personal der betroffenen Person durch Verabreichung von Sauerstoff helfen. Die betroffene Person warm und ruhig halten. Sofort ärztliche Hilfe holen.

**Verschlucken**

KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Mund sofort ausspülen und viel Wasser trinken (200 - 300 ml). Der betroffenen Person nichts zu trinken geben, wenn sie bewusstlos ist. Einen Arzt für besondere Hinweise konsultieren.

**Hautkontakt**

Betroffene Haut sofort mit Wasser abspülen. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort ausziehen und die Haut mit Wasser abspülen. Arzt befragen, falls die Reizung anhält.

**Augenkontakt**

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen****Allgemeine Informationen**

Die Schwere der beschriebenen Symptome hängt von der Konzentration und der Dauer der Einwirkung ab.

**Einatmen**

Bei massiver Exposition können organische Lösungsmittel das ZNS beeinflussen und Schwindel und Trunkenheit, und bei sehr hohen Konzentrationen, Bewusstlosigkeit und den Tod verursachen.

**Verschlucken**

Verschlucken kann zu Bewusstlosigkeit, Blindheit, möglicherweise Tod führen. Kann Übelkeit, Kopfschmerzen, Schwindel und Rauschzustände verursachen.

**Hautkontakt**

Länger dauernder oder wiederholter Kontakt kann Rötungen, Juckreiz und Ekzem/Schuppenbildung verursachen.

**Augenkontakt**

Reizung und Rötung gefolgt von Sehstörungen. Bindehautentzündung, Reizung, Tränenbildung

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine besondere Anweisung, aber Erste-Hilfe kann bei versehentlicher Exposition, Einatmen oder Verschlucken dieser Chemikalie erforderlich sein. Im Zweifelsfall SOFORT ÄRZTLICHE HILFE HOLEN!

**ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Verwenden: - Pulver. Löschpulver, Sand, Dolomit usw. Wassersprüh oder Wasserdampf.

**Ungeeignete Löschmittel**

Zum Löschen niemals einen Wasserstrahl verwenden, da sich das Feuer dadurch ausbreitet.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren****Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Bei Feuer können sich giftige Gase (CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub>) entwickeln.

**Besondere Brand- Und Explosionsgefahren**

Aerosoldosen können bei Feuer explodieren. Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen.

## PRO127 PROCLEAN FLUX REMOVER EU AEROSOL

### Besondere Gefährdungen

Beim Erhitzen entsteht ein Überdruck, der ein explosionsartiges Bersten der Aerosoldose verursachen kann.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Hinweise Zur Brandbekämpfung

Beim Erhitzen entsteht ein Überdruck, der ein explosionsartiges Bersten der Aerosoldose verursachen kann. Behälter in der Nähe des Feuers sollten entfernt oder mit Wasser gekühlt werden. Bei Feuereinwirkung die Behälter mit Wasser kühlen und die Dämpfe verteilen.

#### Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Bei Feuer umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Feuerschutzausrüstung tragen.

### ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Anerkannte, dichtschießende Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Spritzer zu erwarten sind. Die Sicherheitsmaßnahmen dieses Datenblattes befolgen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Notwendige Schutzausrüstung tragen. Schutzhandschuhe und Schutzbrille müssen getragen werden, wenn direkter Kontakt oder Spritzer zu befürchten sind. Wenn das Leck nicht abgedichtet werden kann, ist das Gebiet zu evakuieren. Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzkleidung tragen wie in Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben. Vgl. Abschnitt 11 für weitere Informationen über die Gesundheitsgefahr. Betreffend Entsorgung Abschnitt 13 beachten.

### ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Gut durchlüften und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zugelassenes Atemschutzgerät tragen, wenn die Luftverschmutzung über das akzeptable Niveau hinausgeht. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Aerosoldosen: Dürfen nicht direktem Sonnenlicht oder Temperaturen über 50°C ausgesetzt werden.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Reiniger.

### ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Bezeichnung	STANDAR RD	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert		Anm.
ETHANOL	AGW	1000 ppm	1900 mg/m3			
METHANOL	AGW	200 ppm(H)	270 mg/m3(H)			
PROPAN-2-OL	AGW	200 ppm	500 mg/m3			

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

#### Angaben Zum Grenzwert

WEL = Workplace Exposure Limits

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Schutzausrüstung

**PRO127 PROCLEAN FLUX REMOVER EU AEROSOL****Technische Maßnahmen**

Für genügend allgemeine und örtliche Absaugung sorgen.

**Atemschutz**

Keine spezifische Empfehlung angegeben, aber Atemschutz muss getragen werden, wenn das allgemeine Niveau über den Arbeitsplatzgrenzwert hinausgeht.

**Handschutz**

Bei längerer/wiederholter Berührung mit der Haut müssen geeignete Schutzhandschuhe getragen werden. Handschuhe aus Nitrilgummi, PVA oder Viton werden empfohlen.

**Augenschutz**

Augenschutz tragen. Anerkannte, dichtschießende Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Spritzer zu erwarten sind.

**Andere Schutzmassnahmen**

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Flüssigkeit und wiederholten oder längeren Kontakt mit den Dämpfen zu verhindern.

**Hygienemaßnahmen**

RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort entfernen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

**ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Aussehen</b>	Flüssigkeit
<b>Farbe</b>	Klar Farblos.
<b>Geruch</b>	Riecht nach Alkohol.
<b>Löslichkeit</b>	Völlig wasserlöslich
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>	77.6
<b>Dampfdichte (Luft=1)</b>	1.82
<b>Dampfdruck</b>	39 mm Hg 20
<b>Geruchsschwelle, Untere</b>	Nicht bestimmt.
<b>Geruchsschwelle, Obere</b>	Nicht bestimmt.
<b>Flammpunkt (°C)</b>	17 TOC (Tag offener Flammpunktprüfer).
<b>Selbstentzündungs Temperatur (°C)</b>	Nicht bestimmt.
<b>Explosionsgrenze - Untere (%)</b>	2.0
<b>Explosionsgrenze - Obere (%)</b>	12.7
<b>Fest/Flüssig Entzündung Bei Kontakt Mit Der Luft.</b>	Nein.
<b>Bemerkungen</b>	Aerosol.

**9.2. Sonstige Angaben**

<b>Flüchtigkeit</b>	Flüchtig
<b>Flüchtig Bei Vol. (%)</b>	100
<b>Flüchtige organische Verbindungen (VOC)</b>	785 g/litre

**ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT****10.1. Reaktivität**

Es werden keine bestimmten Reaktivitätsgefahren mit diesem Produkt in Verbindung gebracht.

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

## PRO127 PROCLEAN FLUX REMOVER EU AEROSOL

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

#### Gefährliche Polymerisation

Polymerisiert nicht.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden. Vermeide Kontakt mit: Starke Oxidationsmittel. Starke Alkalien. Starke Mineralsäuren.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

#### Zu Vermeidende Stoffe

Stark oxidierende Stoffe.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Feuer erzeugt: Gase/Dämpfe/Rauch von: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Fluorwasserstoffsäure(HF).

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Sonstige Gesundheitliche Auswirkungen

Dieser Stoff besitzt keine nachweisbare krebserregende Eigenschaften.

#### Einatmen

Kann die Atemwege reizen. Dämpfe können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit verursachen. Längeres Einatmen hoher Konzentrationen kann die Atemwege schädigen.

#### Hautkontakt

Wirkt entfettend auf die Haut. Kann Reizung/Ekzem hervorrufen.

#### Augenkontakt

Reizt die Augen.

<b>Bezeichnung</b>	<b>METHANOL</b>
<b>Akute Toxizität 1 - LD50</b>	13000 mg/kg (oral Ratte)
<b>Bezeichnung</b>	<b>ETHANOL</b>
<b>Akute Toxizität 1 - LD50</b>	7,060 mg/kg (oral Ratte)
<b>Inhalationstoxizität - LC50</b>	20000 mg/l/4 Std. (Inhalation Ratte)
<b>Bezeichnung</b>	<b>PROPAN-2-OL</b>
<b>Akute Toxizität 1 - LD50</b>	5045 mg/kg (oral Ratte)
<b>Akute Toxizität 2 - LD50</b>	3600 mg/kg (oral-Maus)
<b>Inhalationstoxizität - LC50</b>	16,000 ppm/1 Std. (Inhalation Ratte)
<b>Bezeichnung</b>	<b>TRANS-1,3,3,3-TETRAFLUOROPROP-1-ENE</b>
<b>Inhalationstoxizität - LC50</b>	>207000 ppm/-- (Inhalation Ratte)

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

#### Ökotoxizität

Das Produkt enthält einen Stoff, der zur photochemischen Ozonbildung beitragen kann.

### 12.1. Toxizität

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

#### Bioakkumulationspotential

Daten bzgl. Bioakkumulation liegen nicht vor.

### 12.4. Mobilität im Boden

#### Mobilität:

Das Produkt enthält Stoffe, die wasserlöslich sind und sich im Wasser verbreiten können. Das Produkt enthält flüchtige Stoffe, die sich in der Atmosphäre verbreiten können.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**PRO127 PROCLEAN FLUX REMOVER EU AEROSOL**

Das Produkt enthält flüchtige organische Verbindungen, die zur photochemischen Ozonbildung beitragen können.

<b>Bezeichnung</b>	<b>METHANOL</b>
LC50, 96 STD., Fisch, mg/l	1368
<b>Bezeichnung</b>	<b>ETHANOL</b>
LC50, 96 STD., Fisch, mg/l	>10,000
EC50, 48 STD., Daphnia, mg/l	7,800
<b>Bezeichnung</b>	<b>PROPAN-2-OL</b>
LC50, 96 STD., Fisch, mg/l	9,640
EC50, 48 STD., Daphnia, mg/l	5102
IC50, 72 STD., Algen, mg/l	>2,000
<b>Bezeichnung</b>	<b>TRANS-1,3,3,3-TETRAFLUOROPROP-1-ENE</b>
EC50, 48 STD., Daphnia, mg/l	>160
<b>Abbaubarkeit</b>	

Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.

**ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****Allgemeine Informationen**

Wiedergewinnen und regenerieren oder recyceln, falls durchführbar.

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Leere Behälter dürfen wegen Explosionsgefahr nicht verbrannt werden. Wiedergewinnen und regenerieren oder recyceln, falls durchführbar. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

**ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT****14.1. UN-Nummer**

UN NR. (ADR/RID/ADN)	UN1950
UN NR. (IMDG)	UN1950
UN NR. (ICAO)	UN1950

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Richtige Versandbezeichnung	UN1950, Aerosols Flammable, 2.1. PG: N/A, Limited Quantity
Richtige Versandbezeichnung	AEROSOLS, Flammable

**14.3. Transportgefahrenklassen**

ADR/RID/ADN Klasse	Klasse 2.1 Entzündliche Gase.
IMDG Klasse	2.1
ICAO Klasse/Unterklasse	2.1
ICAO Nebengefahr	N/A
Transportkennzeichnung	

**14.4. Verpackungsgruppe**

ADR/RID/ADN Verpackungsgruppe	N/A
IMDG Verpackungsgruppe	N/A
ICAO Verpackungsgruppe	N/A

**14.5. Umweltgefahren**

Umweltgefährdende Substanz/Meeresschadstoff  
Nein.

**PRO127 PROCLEAN FLUX REMOVER EU AEROSOL****14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

EMS	F-D, S-U
Gefahr Code	N/A

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht zutreffend.

**ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Eu-Rechtsvorschriften**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.

**Zulassungen (Titel VII Verordnung 1907/2006)**

Für dieses Produkt sind keine speziellen Zulassungen erforderlich.

**Beschränkungen (Titel VIII Verordnung 1907/2006)**

Für dieses Produkt gelten keine speziellen Beschränkungen.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN****Revisionsanmerkungen**

ACHTUNG: Linien innerhalb des Randes zeigen markante Änderungen zur vorigen Revision an.

Überarbeitet am	07/02/2012
Überarbeitet	6
Ersetzt Datum	05/01/2012
Datum	23 September, 2011

**R-Sätze (Vollständiger Text)**

R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R23/24/25	Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R39/23/24/25	Giftig: ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.
R11	Leichtentzündlich
R36	Reizt die Augen.

**Vollständige Gefahrenhinweise**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H311	Giftig bei Berührung mit der Haut.
H331	Giftig bei Einatmen.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H370	Schädigt die Organe <<Organs>>.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

**Haftungsausschluss**

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.